



Gemeinde Fliess Gemeindeamt Fliess

A-6521 Fliess, **Bezirk Landeck**

Tel. 05449-5234, Fax 05449/6333

Email: gemeinde@fliess.tirol.gv.at

PROTOKOLL

über die 3. Gemeinderatssitzung am 2. Mai 2008

BEGINN: 20.00 Uhr

ANWESENDE:

| | |
|--|--|
| BGM Ing. Bock Hans-Peter | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| Vzbgm. Mag. Ing. Huter Wolfgang | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| GV Waldegger Peter | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| GR Gigele Reinhold | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| GR Fritz Rudolf | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| GR Mag. Knabl Manfred | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| GV Knabl Günter | ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg |
| GV Mag. Jäger Reinhold | ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold) |
| GR Schwarz Ewald | ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold) |
| GR Hairer Walter | Einheitsliste Piller |
| GR Walser Hugo | Für Hochgallmigg |
| GRⁱⁿ Orgler Martha | ÖVP Hochgallmigg – Orgler Martha |
| EGR Spieß Markus | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| EGR DI Walch Thomas | ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold) |
| EGR Spieß Walter | ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg |

ENTSCHULDIGT:

| | |
|---------------------------------|--|
| GR File Christian | Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.) |
| GR Schranz Siegfried | ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold) |
| GR KR Gitterle Sebastian | ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg |

TAGESORDNUNG:

- 1.) **Eröffnung und Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates.**
- 2.) **Genehmigung des Protokolls der 2. Gemeinderatssitzung vom 19.03.2008;**
- 3.) **Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder.**
- 4.) **Information durch den Bürgermeister**
- 5.) **Auftragsvergaben**
- 6.) **Grundangelegenheiten (Kauf, Verkauf, Pacht)**
- 7.) **Personalangelegenheiten**
- 8.) **Anträge, Anfragen und Allfälliges**

1.) **Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung durch den Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter**

Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter eröffnet die 3. Sitzung des Gemeinderates um 20.00 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

2.) **Genehmigung des Protokolls der 2. Gemeinderatssitzung vom 19.03.2008**

Der Gemeinderat beschließt das Protokoll der 2. Gemeinderatssitzung vom 19.03.2008 mit 13 Stimmen (2 Ersatzgemeinderatsmitglieder waren bei der 2. Gemeinderatssitzung nicht anwesend).

Auf Antrag des Bürgermeisters wird folgender Tagesordnungspunkt einstimmig aufgenommen:

- **Darlehensaufnahme für Grundkauf Tischlerei Juen**

3.) **Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder**

4.) **Information durch den Bürgermeister**

a.) Alle Arbeiter der Gemeindefacharbeiterpartei haben mittlerweile angefangen. Verstärkt werden sie vom Almpersonal, kurzzeitig beschäftigten Helfern und fallweise von Asylanten. Sie sind derzeit mit folgenden Tätigkeiten beschäftigt:

- Errichtung des Räudebades
- Parkplatz und Umkehrplatz bei der Philomenakapelle
- Sanierung Erliweg
- Bepflanzung bei der Deponie Runserau
- Kehrarbeiten
- Zaunerstellung im Weidegebiet
- Div. Arbeiten im Naturparkhaus (Lager...)
- Asphaltierung Egethe (1. Teil)
- Pontplatzbrücke – Plankensanierung

b.) Weiters sind folgende Arbeiten geplant:

- Errichtung der Pinsbachbrücke
- Wegsanierung Blumenegg (Fräsasphalt)
- Blumentröge bei den Plakatwänden
- Bepflanzung beim Sportplatz Piller
- Brückenrevision (BM Ing. Spiß Karl)
- Kindergartenneubau
- Schwimmbad – Sanierung der Heizungsanlage

c.) Es gibt derzeit 3 Handelsfirmen die an der Weiterführung eines Lebensmittelgeschäftes in Fließ Interesse gezeigt haben. 7 Standorte wurden besichtigt. Eine entsprechend große Verkaufs- und Lagerfläche sowie genügend Parkplätze werden gefordert. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass die Unterbringung im Kindergartenneubau nur als Übergangslösung gesehen werden kann. Langfristig muss es Ziel sein den Dorfkern zu beleben.

d.) Für die Sommermonate konnte jetzt ein Bademeister gefunden werden. Der Bürgermeister wird versuchen für die Monate Mai-Juni eine Lösung zu finden. Weiters fehlt noch ein Betreiber für den Kiosk.

e.) Beim Bau der Polytechnischen Schule in Landeck wird es nach derzeitigem Stand zu einer leichten Kostenüberschreitung kommen.

- f.) Der Bürgermeister berichtet, dass der Architekt Wiedermann einen Entwurf für den Aussichtsturm vorgelegt hat. Es wird auch im Bereich der Küche ein kleiner Umbau notwendig. Damit sollte eine raschere Abwicklung (Küche...) möglich sein.
- g.) Mit den Verantwortlichen der Mobilkom wurden 2 brauchbare Standorte für die UMTS-Sendestation besichtigt. Nach Vorlage der Stellungnahmen (Naturschutz...) und der Kostenschätzung wird der Bürgermeister weiter informieren.
- h.) Der Bürgermeister berichtet, dass die endgültige Übernahme der ehemaligen Tischlerei Juen am 2. Juni erfolgt (gerichtliche Räumung).
- i.) Die Neue Heimat Tirol hat sich mit der Verwertung des Grundstückes in der Egethe befasst und eine erste Studie erstellt. Dieser Entwurf wird dem Protokoll beigelegt.
- j.) Die Wildbach- und Lawinverbauung wird den Steinschlagschutz in Urgen demnächst fertig stellen. Erste Zahlungen wurden auch von der Gemeinde bereits geleistet.
- k.) Der Bürgermeister berichtet, dass die FFW-Fließ ein kleines Getränkelager für die Vereine eingerichtet hat. Bei Wiedereröffnung eines Geschäftes wird dieses Lager sofort wieder aufgelassen.
- l.) In der Angelegenheit Alpines Heiligtum Gachenblick hat es bereits Besprechungen mit den Sachverständigen für Naturschutz gegeben. Es ist aber noch unklar ob das Projekt in der vorliegenden Form verwirklicht werden kann. Die Straßenverlegung wurde mit DI Heppke besichtigt. Die Kosten werden auf ca. 200 – 300.000,-- € geschätzt. Abzuklären ist, wie sicher die Finanzierungszusage von LR Steixner ist.
- m.) Es soll in Fließ ab dem 1. September eine Änderung in der Seelsorge geben. Eine Besprechung findet am 3. Mai im Widum statt.

5.) Auftragsvergaben:

- a.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Schlosserarbeiten bei der Pinsbachbrücke an die Fa. Stark als Billigstbieterin zu vergeben. Das Angebot lautet auf € 25.630,70 excl. MWSt.. Die Firmen Steinsee mit € 39.307,00 und Konrad mit € 49.948,00 lagen deutlich über diesem Angebot. Für die Zimmermannsarbeiten wurden die Firmen Vorhofer und Ortner eingeladen ein Angebot abzugeben.
- b.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für die Asphaltierung des Egetheweges (1. Teil) an die Fa. Fröschl zu vergeben. Die Fa. Fröschl hat angeboten diese Arbeiten zum Preis von 2007 zu übernehmen. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 36.000,-- €.
- c.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Material für die Sanierung der Heizungsanlage im Schwimmbad bei der Fa. Sailer zu kaufen. Die Kosten belaufen sich lt. Angebot auf ca. 8.000,-- €. Die Arbeit wird in Eigenregie ausgeführt.
- d.) Die Gemeinde hat verschiedene Angebote für die Straßen – bzw. Schutzwegbeleuchtung eingeholt wurden. Die Gesamtkosten betragen ca. 38.500,-- €. Da noch einige Details abgeklärt werden müssen, kann die Beschlussfassung der Vergabe erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.
- e.) Die Vergabe des Feuerwehrfahrzeuges für Hochgallmigg muss auf die nächste Sitzung verschoben werden, da unmittelbar vor Beginn der Gemeinderatssitzung ein geändertes Angebot abgegeben wurde das noch nicht geprüft werden konnte.
- f.) Die Stadtgemeinde Landeck beabsichtigt demnächst den Radweg Landeck-Urgen zu asphaltieren. Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Teilstück (ca. 130 lfm) das noch nicht asphaltiert wurde in diesem Zug fertig zu stellen (gemeinsame Förderabwicklung). Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass auch der geschotterte Bereich in der Runserau saniert werden sollte. Gleichzeitig wird angeregt eine bessere Beschilderung zu veranlassen.
- g.) Der Bürgermeister legt ein Angebot des Waldwirtschaftsvereines für die Wegbegrünung „Runs-Unterholz“ vor. Die Kosten betragen € 0,50/m² (ca. 3.000,--). Es ist abzuklären ob eine Begrünung in Eigenregie (Aufbringen von Hackgut) möglich ist. Andernfalls wird ein weiteres Angebot von der Fa. Grasberger eingeholt.
- h.) Der Bürgermeister berichtet von dem Rechtsstreit mit Herrn Schütz Konrad. Bei einer Verhandlung an Ort und Stelle wurde vereinbart, dass die Gemeinde den Bachauslauf um ca. 7-8 m verlängert. Falls der Kläger mit dieser Variante immer noch nicht einverstanden sein sollte, kann nur ein sehr kostspieliges Gutachten (Färbelungstest...) die Schuldensfrage klären.

6.) Grundangelegenheiten (Kauf, Verkauf, Pacht)

- a.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Knabl-Marth-Haus mit dem dazu gehörenden Grund zu erwerben. Alle Besitzer haben diesem Verkauf zugestimmt. Der Kaufpreis beträgt € 29.546,--. Die Gemeinde wird die Vertragserstellung veranlassen.
- b.) Der Gemeinderat beschließt mit 14 Stimmen und einer Stimmenthaltung wegen Befangenheit die Gp. 4636 von Herrn Maaß Othmar zu kaufen. Der Kaufpreis beträgt pauschal € 16.500,--. Die Wiese wird als Weidefläche für die Alpe Gogles verwendet. Der Gemeinderat ist grundsätzlich einverstanden das Grundstück Gp. 4654 von Herrn Streng Reinhold im Tauschweg zu erwerben. Der Bürgermeister wird die Details dieses Tauschgeschäftes vorbereiten.
- c.) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass er mit dem Kirchenrat bzw. der Diözese in Kontakt getreten ist bezüglich der Verwertung bzw. Nutzung des Widumbangerts. Über konkrete Ergebnisse dieser Anfrage wird weiter berichtet.
- d.) Wie bereits im Gemeinderat festgelegt, wurde den Herren Oberhofer Daniel und Hubert ein Kaufangebot für das Haus Niedergallmigg Nr. 9 unterbreitet. Für eine Entscheidung wurde der 30. Juni vorgemerkt.
- e.) Der Gemeinderat beschließt die Entschädigungszahlungen für die Wertminderung bzw. Bewirtschaftungsnachteile durch die Lawinenverbauung in Hochgallmigg einstimmig (Ausnahme: Stimmenthaltung von Orgler Martha wegen Befangenheit bei Grundbesitzer Orgler Christoph). Die Grundstücke verbleiben alle bei den jeweiligen Eigentümern. Die Wertminderung wurde von der Landwirtschaftskammer geschätzt.
- | | | |
|----------------------------------|---|----------|
| Jungblut Christian und Christine | € | 2.382,00 |
| Hainz Hermann | € | 90,00 |
| Kleinheinz Josef | € | 132,30 |
| Recher Josef | € | 1.863,70 |
| Orgler Christoph | € | 952,50 |
- f.) Herr Juen Christian hat bei der Gemeinde um Zuweisung eines Pachtgrundes neben seinem neu errichteten Wohnhaus in der Siedlung Eichholz angesucht. Auch ein Kauf wäre für ihn denkbar. Der Bauausschuss wird beauftragt diese Angelegenheit beschlussfertig vorzubereiten.
- g.) Für die Errichtung des Lagergebäudes der Vereine wurde in Urgen eine Vermessung durchgeführt. Diese hat ergeben, dass ein Grundtausch mit dem Wasserbauamt für die bessere Nutzung des Platzes von Vorteil wäre. Der Gemeinderat beschließt diesen flächengleichen Grundtausch (168 m²) lt. Vermessungsurkunde, Vermessung OPH, Zams, einstimmig. Nach Vorliegen der endgültigen Vermessungsurkunde wird ein diesbezüglicher Antrag beim Wasserbauamt gestellt.
- h.) Der Gemeinderat beschließt den Grundkauf von der Agrargemeinschaft Wenns einstimmig. Die Gp. 6483 im Ausmaß von 317 m² wird zum Preis von € 15,00/m² und die Gp. 6316 im Ausmaß von 716 m² wird zum Preis von € 30,00/m² erworben. Die Abwicklung erfolgt über die Grundzusammenlegung.
- i.) Die Grundablöse für den Radweg Zoll-Nesselgarten konnte noch nicht abgeschlossen werden, da eine Besprechung mit Herrn Waltle Thomas unter Umständen noch eine Änderung im Bereich Bauhof bringen könnte.
- j.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit dem Tennisclub Fließ einen Pachtvertrag für den Tennisplatz inkl. Nebenanlagen auf weitere 20 Jahre abzuschließen. Weiters wird dem TC-Fließ ein Baurecht für den Umbau bzw. die Aufstockung des Klubhauses gewährt.

7.) Darlehensaufnahme für Grundkauf Tischlerei Juen:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, bei der Raiba Oberland, Bankstelle Fließ ein Darlehen in Höhe von € 200.000,-- zur Finanzierung des Erwerbes der ehemaligen Tischlerei Juen in Nesselgarten aufzunehmen. Der Zinssatz ist gebunden an den 3-Monats-Euribor zuzüglich einem Aufschlag von 0,08 %. Die Tilgung erfolgt in 20 halbjährlichen Pauschalraten. Die Zuzählung erfolgt in einem Betrag. Eine vorzeitige Darlehenstilgung ist zu den Zinsfälligkeitsterminen möglich.

Weiters beschließt der Gemeinderat folgenden Finanzierungsplan einstimmig.

Gesamtkosten

| | |
|--------------------------|--------------------|
| lt. Versteigerung | € 200.000,00 |
| Zinsen | € 2.015,95 |
| Grunderwerbsteuer | € 7.000,00 |
| Eintragungsgebühr | € 2.000,00 |
| <u>Entsorgungskosten</u> | <u>€ 50.000,00</u> |
| Summe | € 261.015,95 |

Gesamtfinanzierungsplan:

Die Bedeckung dieses Aufwandes ist mit folgenden Mitteln vorgesehen:

| | |
|-----------------------|---------------------|
| Darlehen | € 200.000,00 |
| Ordentlicher Haushalt | € 61.015,95 |
| <hr/> | |
| <u>Gesamtsumme</u> | <u>€ 261.015,95</u> |

8.) Personalangelegenheiten:

Der Gemeinderat beschließt die befristeten Dienstverträge für Greiter Dieter, Bock Herbert, Denoth Reinhard, Gebhart Alois und Schranz Paul. Weiters wird die Jubiläumsgabe für Herrn Krismer Rudolf (25 Jahre) beschlossen. Die Arbeitsvereinbarungen mit Geiger Christian und Gebhart Franz werden zur Kenntnis genommen. Die Arbeitszeiten der Kindergartenhelferinnen Wille Monika und DeGreef Petra werden aufgestockt.

Die genauen Formulierungen bzw. die Abschriften der Dienstverträge werden in einem eigenen Protokoll niedergeschrieben.

9.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

- a.) Der Gemeinderat genehmigt dem SV Piller die Verwendung des Gemeindewappens im neuen Vereinslogo.
- b.) GR Gigele Reinhold bemängelt dass bei Veranstaltungen (auch bei kleineren Veranstaltungen) die vorhandenen Parkplätze schlecht angenommen werden. Der Bürgermeister wird diesbezüglich mit der FFW-Fließ(Verkehrs- u. Ordnungsdienst) ein Gespräch führen.
- c.) GR Mag. Knabl Manfred ersucht für den Sportplatz beim Schwimmbad einen Kunstrasen einzuplanen, da der Platz derzeit eher einem Acker als einem Sportplatz gleicht. Der Bürgermeister wird versuchen diese Anschaffung ins Budget der nächsten Jahre aufzunehmen.
- d.) EGR Spiß Walter berichtet von einer starken Fahrbahnverschmutzung im Bereich der Niedergallmiger Straße. Der Auftrag die Straße öfters zu reinigen wird an die Arbeiterpartie (Stefan) weitergegeben. Nach Fertigstellung der neuen Weganlage „Deponie – Runs“ (Fräsasphalt) sollte dieses Problem nicht mehr auftreten.
- e.) GR Knabl Günther lobt die Verbesserungsmaßnahmen beim Erliweg.
- f.) GR Mag. Jäger Reinhold ersucht den Piller in Faberst („Krumpmaul“) zu entfernen. Schmid Emil hat sich bereit erklärt diese Abtragung im Laufe dieses Jahres zu übernehmen.
- g.) GR. Mag. Jäger Reinhold ersucht den Weg Spils-Venet-Süd zu sanieren (Steine entfernen, Auskehren ausputzen...). Der Auftrag wird an Knabl Stefan weitergegeben.
- h.) EGR DI Walch Thomas spricht das Thema Jugend und Alkohol bzw. Nikotin an. Es wird immer wieder berichtet, dass dies auch ein großes Problem in der HS-Fließ darstellt. GR Gigele Reinhold weist auf zahlreiche Aktionen zur Aufklärung und Bekämpfung dieser Missstände. Viele Vereine arbeiten bereits sehr gewissenhaft mit. Es ist auch eine deutliche Besserung speziell bei größeren Veranstaltungen erkennbar. Das größte Problem ist aber die mangelnde Mitarbeit der betroffenen Eltern. Ohne deren Unterstützung ist es auch den Lehrern nicht möglich wirksam einzugreifen.

- i.) EGR Spiß Markus ersucht den Bürgermeister um ein Gespräch mit Ing. Waltle von der Fa. Strengbau. Es wäre wünschenswert wenn die vereinbarte Mittagsruhe bei der Zufahrt zur Deponie eingehalten werden könnte.*
- j.) EGR Spiß Markus berichtet vom schlechten Bauzustand des Hauses Urgen Nr. 67 (ehem. Knabl). Da dieses Haus eine Gefährdung darstellt, wird der Bürgermeister die Besitzer auffordern das Gebäude zu sanieren bzw. um den Abbruch anzusuchen.*
- k.) EGR Spiß Markus ersucht auch im Spielplatz Urgen das Trampolin wieder aufzustellen.*
- l.) EGR Spiß Markus ersucht, beim Hochbehälter in Urgen die Isolierplatten zu verkleiden. Der derzeitige Bauzustand macht einen unfertigen Eindruck.*
- m.) GRⁱⁿ Orgler Martha fragt an wann der Männerchor Hochgallmigg den zugesagten Kasten erhält. Der Bürgermeister wird versuchen gemeinsam mit der Direktorin einen geeigneten Platz zu finden.*
- n.) GR Mag. Jäger Reinhold berichtet, dass sich die Müllsituation an der Straße Zoll-Fließ seit dem Arbeitsbeginn der Gemeindeparchie deutlich gebessert hat.*

Der Bürgermeister beendet die Gemeinderatssitzung um 22.00 Uhr.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

(Martin Zöhrer)

(Ing. Bock Hans-Peter)

2 Gemeinderäte: